PRESSEINFORMATION

JobRad gewinnt Freiburger Klimaschutzpreis „Climate First“

Freiburg, 18. Februar 2017. Das Freiburger Unternehmen LeaseRad mit seiner Marke JobRad wurde im Rahmen der Getec-Messe mit dem Freiburger Klimaschutzpreis „Climate First“ ausgezeichnet. Mit dem Klimaschutzpreis würdigt die Stadt Freiburg ambitionierte und innovative Projekte, mit denen sowohl in Freiburg ansässige Firmen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen als auch Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Verbände sowie Schulklassen und Schülergruppen in besonderem Maße zum Klimaschutz beitragen.

Um die nationalen Klimaschutzziele zu erreichen, müssen auch Unternehmen ihren Beitrag zu einer nachhaltigeren Wirtschaft leisten. Das macht JobRad, in dem es mit dem Konzept des Dienstrad-Leasings inzwischen ca. 1 Million Mitarbeitern von mehr als 3.500 Unternehmen bundesweit ermöglicht, ein JobRad zu beziehen. Und die Tendenz ist steigend: Immer mehr Unternehmen vom Selbstständigen bis zum großen DAX-Konzern greifen auf diese Möglichkeit zu.

„Wir freuen uns sehr darüber, mit unserem Konzept den Freiburger Klimaschutzpreis ‚Climate First' gewonnen zu haben“ sagt JobRad-Geschäftsführer Uli Prediger stolz und ergänzt: „Mit JobRad bringen wir immer mehr Menschen aufs Fahrrad und ermöglichen damit Unternehmen, mit geringem Aufwand sowohl ihre Mobilität als auch ihr Gesundheitsmanagement nachhaltig zu gestalten. Jeder Einzelne der aufs Fahrrad steigt, leistet einen persönlichen Beitrag zum Klimaschutz“.

Kontakt:

Rita Leusch
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0761 205515-68
rita.leusch@jobrad.org
www.jobrad.org/presse

JobRad –
eine Marke der LeaseRad GmbH
Augustinerplatz 2
79098 Freiburg

329 Wörter
2449 Zeichen inkl. LZ

JobRad spendet das Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro an die Internationale Hilfsorganisation World Bicycle Relief (WBR). Der WBR verfolgt ebenso das Ziel, mehr Menschen mit Fahrrädern mobil zu machen und fokussiert sich dabei auf ländliche Entwicklungsregionen. „Wir haben uns für diese Spende entschieden, um auf das weltweite Potenzial der Fahrradbewegung in Sachen Klimaschutz und nachhaltige Mobilität aufmerksam zu machen und um zu zeigen, dass jede Unterstützung zählt" begründet Holger Tumat, ebenfalls Geschäftsführer, die Entscheidung zur Spende an den WBR. „Denn das Fahrrad könne nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Lösung der deutschen Verkehrsprobleme leisten, sondern auch in Entwicklungsländern Mobilität ermöglichen und Menschen unabhängiger machen", sagt er.

JobRad unterstützt den WBR auch im Rahmen anderer Projekte. In Kooperation mit dem Online Shop www.zumheimathafen.com gibt es das Bekenner-Shirt „Commute" für überzeugte Radler, bei dem ein Euro pro Verkauf an den WBR fließt.

Alle Presseinformationen zu JobRad finden Sie unter: www.jobrad.org/presse

Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben, spezielle Informationen oder Bildmaterial wünschen, stehen wir gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

Rita Leusch
Tel.: 0761 205515-68
www.jobrad.org/presse